

# KAMMERORCHESTER NIGUN



unter der Leitung von  
CHRISTOPH WYNEKEN

mit Preisträgern des 13. Internationalen  
Karl-Adler Musikwettbewerbs



24.02.2019 | Liederhalle Stuttgart

# PROGRAMM

1. ALESSANDRO MARCELLO \_\_\_\_\_ Michael-Oliver Stemmer  
(1673 – 1747) *(Saxophon)*  
Konzert für Saxophon und Orchester in d-Moll  
*Allegro - Larghetto - Allegro*

2. FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY \_\_\_\_\_ Dana Bostedt und Theresa Heidler  
(1809 – 1847) *(Violine; Klavier)*  
Konzert für Violine, Klavier und Orchester in d-Moll  
*Allegro - Adagio - Allegro molto*

PAUSE \_\_\_\_\_

3. JOSEPH HAYDN \_\_\_\_\_ Julian Lehmann  
(1732 – 1809) *(Violoncello)*  
Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1 in C-Dur  
*1. Satz Moderato (Kadenz von Benjamin Britten)*

4. ANTONÍN DVOŘÁK \_\_\_\_\_ Kammerorchester Nigun  
(1841 - 1904)  
Serenade in E-Dur, op.22  
*Moderato*  
*Menuett. Allegro con moto*  
*Scherzo. Vivace*  
*Larghetto*  
*Finale. Allegro vivace*

# KAMMERORCHESTER NIGUN

## KÜNSTLERISCHE LEITUNG

Christoph Wyneken

## VIOLINE I

1. Jewgeni Schuk  
*(Konzertmeister)*
2. Andrey Khvostenko  
*(Stellvertreter)*
3. Lubov Selzer-Niederer
4. Walter Töws
5. Anke de Veer
6. Christof Eßwein

## VIOLINE II

1. Roman Petrovski  
*(Stimmführer)*
2. Leonid Tennenbaum  
*(Stellvertreter)*
3. Dina Fatkhulakhadjieva
4. Tetyana Kashytska
5. Larissa Dolgova

## VIOLA

1. Larissa Dmitriak  
*(Solo-Viola)*
2. Marcin Niziol  
*(Stellvertreter)*
3. Natalia Wächter
4. Martin Höfler
5. Vladimir Lanschikov

## VIOLONCELLO

1. Kirill Timofeev  
*(Solocellist)*
2. Sergej Drabkin  
*(Stellvertreter)*
3. Oleg Galperin
4. Olga Lipman

## KONTRABASS

1. Nevena Breschkow
2. Florian Bony



Foto: Andrey Khvozenko

## MICHAEL - OLIVER STEMMER

*(Saxophon)*

Michael Stemmer, geboren am 16.03.2002 in Öhringen, Deutschland. Michael begann im Mai 2008 mit der Klavierausbildung an der Musikschule Möckmühl. Im April 2009 begann er zusätzlich die Ausbildung am Saxophon ebenfalls an der Musikschule Möckmühl.

Im September 2013 dann erhielt Michael Orgelunterricht bei Herrn Bezirkskantor David Dehn in Neuenstadt am Kocher.

Seit September 2014 besucht er das Musikgymnasium Schloss Belvedere Weimar mit dem Hauptfach Orgel bei Herrn Prof. Michael Kapsner.

Im Nebenfach Klavier wird Michael von Herrn Michael Dorner unterrichtet. Ebenfalls ist Michael seit Oktober 2014 Jungstudent am Pre-College der Hochschule für Musik in Würzburg im Hauptfach Saxophon bei Herrn Prof. Lutz Koppetsch.

Seit 2009 nimmt Michael erfolgreich und regelmäßig am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teil. Er errang hier in unterschiedlichen Kategorien wie Klavier solo, Klavier vierhändig, Saxophon solo, Orgel, Duo Klavier und ein Holzblasinstrument und Klavierbegleitung jeweils erste Preise in Regional-, Landes- und Bundeswettbewerben.

Herr Michael Dorner (Weimar) und Herr Prof. Lutz Koppetsch (Würzburg) führten Michael und seine Schwester Franziska 2016 zum ersten Preis beim Bundeswettbewerb in der Kategorie „Duo Klavier und ein Holzblasinstrument“ (Franziska Klavier; Michael Saxophon). 2018 erhielt Michael einen ersten Preis in der Kategorie „Saxophon solo“ und einen dritten Preis in der Wertung „Orgel solo“ beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. 2017 gewann Michael beim 5. Wettbewerb für gottesdienstliches Orgelspiel des Verbandes evangelischer Kirchenmusik in Württemberg e.V. in Ludwigsburg den 2. Preis und im folgenden Jahr den 1. Preis bei dem 12. Internationalen Karl-Adler-Jugend-Musikwettbewerb.

Teilnahme an Meisterkursen:

- Prof. Grigory Gruzman (Klavier) in Darmstadt (2013)
- Joonatan Rautiola (Saxophon) in Würzburg (2015)
- Prof. Edoardo Bellotti (Orgel) in Bad Sobernheim (2015)
- Lars Mlekusch (Saxophon) in Würzburg (2015)
- Prof. Arno Bornkamp (Saxophon) in Würzburg, Laubach (2015, 2016, 2017)
- Prof. Vicent David (Saxophon) in Laubach (2016)
- Prof. Jan Schulte-Bunert (Saxophon) in Laubach (2016)
- Kristin Niederstrasser (Saxophon) in Würzburg (2016)
- Jerome Laran (Saxophon) in Würzburg (2017)

Hinweis auf Konzerte:

- Michael ist Mitglied im Bundesjugendorchester (Saxophon) mit Konzerten in Deutschland.
- Michael begleitet regelmäßig Gottesdienste an der Orgel in unterschiedlichen Kirchengemeinden.



## DANA BOSTEDT

*(Violine)*

Dana Bostedt (\*2002 in Freiburg) erhielt ihren ersten Geigenunterricht an der Musikschule Freiburg; später bei Jelena Wilke.

Seit Herbst 2016 ist sie Jungstudentin an der Freiburger Akademie zur Begabtenförderung der Musikhochschule Freiburg bei Prof. Simone Zraggen. Musikalische Impulse erhielt sie u. a. durch Prof. Zakhar Bron, Prof. Sophia Jaffé, Prof. Laurent Albrecht Breuninger und Stefan Tarara. Als Teilnehmerin bei Meisterkursen wie dem „Internationalen Violinfestival in der Residenz Oettingen“ oder dem internationalen Schleswig Holstein Festival sammelte Dana Konzerterfahrungen; ebenso wie bei Konzerten im Rahmen des Ebnetter Kultursommers, des Kinderfestivals „Klong“ oder der Staufener Stubenhauskonzerte. Auftritte in Freiburg, Bad Herrenalb, im Kronenzentrum Bietigheim oder im weißen Saal des Schlosses Stuttgart folgten.

Die junge Geigerin erzielte bei „Jugend musiziert“ in den letzten Jahren erste Preise auf Regional-, Landes- und Bundesebene in der Kammermusikwertung sowie in der Kategorie „Violine solo“. Hierbei erhielt sie den Sonderpreis des Baerenreiter-Verlags. Außerdem wurde sie mit einem 1. Preis beim Lions Musikpreis in Mannheim und seit Jahren mit ersten Preisen beim Karl-Adler-Wettbewerb ausgezeichnet. 2016 wurde sie zusätzlich mit dem Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes eines zeitgenössischen jüdischen Komponisten ausgezeichnet. In diesem Jahr durfte sie das Stück „Kurzpsalm für Violine solo“ von Prof. Gilead Mishory uraufführen.

Im Oktober 2018 erhielt Dana die Möglichkeit als Stipendiatin der Crespo-Foundation und der Kronberg Academy an dem Kammermusikurs „Mit Musik Miteinander“ teilzunehmen und hierbei gemeinsam mit der Bratschistin Prof. Peijun Xu und dem Cellisten Bruno Philippe aufzutreten. Orchestererfahrungen sammelte Dana unter anderem als Mitglied des „International Regions Symphony Orchestra“ und regelmäßig als Aushilfe im Philharmonischen Orchester Freiburg. Seit 2017 spielt Dana eine Violine von Januarius Gagliano, Neapel 1780, die ihr nach einer erfolgreichen Vorstellung von der Landesammlung für Streichinstrumente Baden-Württemberg zur Verfügung gestellt wurde.



## THERESA HEIDLER

*(Klavier)*

Theresa Heidler (\*2003 in Villingen) erhielt ihren ersten Klavierunterricht im Alter von 5 Jahren bei Nevena Vrancic. 2011 wurde sie Schülerin von Professor Christoph Sischka und seit Herbst 2015 ist sie als Jungstudentin bei ihm an der Freiburger Akademie zur Begabtenförderung der Musikhochschule Freiburg.

Im Frühjahr 2017 hat Theresa mit dem Orgelunterricht begonnen und seit Oktober 2018 studiert sie auch im Fach Orgel als Jungstudentin an der Musikhochschule Freiburg.

Als Teilnehmerin an nationalen und internationalen Wettbewerben wurde sie mehrfach mit Preisen ausgezeichnet und erzielte bei „Jugend musiziert“ in den letzten Jahren erste Preise auf Regional-, Landes- und Bundesebene in der Solo- und Kammermusikwertung.

2017 erhielt sie einen ersten Bundespreis in der Kategorie „Klavier solo“ mit Höchstpunktzahl - verbunden mit einem Sonderpreis der Deutschen Stiftung Musikleben. Im selben Jahr wurde sie von der „Anna Luise und Ernst Seidel-Stiftung“ mit einem Preis ausgezeichnet. Zuletzt gewann sie im September 2018 beim Internationalen Peter-Aab-Musikpreis den 1. Preis in Frankreich in Nevers und wurde von der Musikhochschule Freiburg für besondere Studienleistungen im Oktober 2018 ausgezeichnet. 2018 erhielt Theresa beim 12. Internationalen Karl-Adler-Jugend-Musikwettbewerb den 1. Preis.

Konzerterfahrung sammelte sie bei öffentlichen Auftritten u.a. Freiburg, Bietigheim und Paderborn - dort verbunden mit einem Rundfunkmitschnitt des WDR, sowie im weißen Saal des Stuttgarter Schlosses, bei den Freiburger Musikfestivals Bach pur und Klong, beim Klavierduo-Festival Bad Herrenalb sowie bei den Staufener Stubenhauskonzerten.



Foto: Andrey Khvostenko

## JULIAN LEHMANN

*(Violoncello)*

... alles begann damit, dass sich der 7-jährige Julian ein Violoncello von einem seiner Freunde nahm und das Stück Happy Birthday spielte, um seinem Lieblingsopa zum Geburtstag zu gratulieren.

Und damit fiel die Entscheidung seines Lebens.

Bereits ein Jahr später gewann er den ersten Preis beim Wettbewerb „Jugend musiziert“.

Bald darauf folgten weitere Preise in Stuttgart beim Karl-Adler-Jugend-Musikwettbewerb. Zwei Jahre später gewann Julian den ersten Preis beim Landeswettbewerb mit der höchstmöglichen Punktzahl ...

Es gibt mehrere Videoclips auf YouTube von ihm zu sehen. Er hatte Auftritte bei bedeutenden Konzerten und wurde schon von verschiedenen Orchestern begleitet. Weitere Preise bei diversen Wettbewerben spornten ihn immer mehr an, nach Erfolg zu streben und seinen Weg zu gehen.

Mit seinen 14 Jahren umfasst Julian Lehmanns Repertoire bereits Konzerte von J. S. Bach, A. Vivaldi, L. Boccherini, J. Haydn, C. Saint Saëns, E. Lalo und Stücke von E. Bloch, M. Bruch, B. Britten, F. Mendelssohn Bartholdy, D. Popper und anderen.

Er studiert bei Prof. David Grigorian, der seine Ausbildung bei Mstislav Rostropowitsch erhielt.

Julian nahm bereits bei mehreren Meisterkursen teil und trat in München, Stuttgart, Augsburg, Wien, Memmingen, Dubrovnik, Zagreb und anderen Städten auf.



## CHRISTOPH WYNEKEN

*(Dirigent)*

Christoph Wyneken begann seine Laufbahn als Konzertmeister des Radio-Sinfonie-Orchesters Berlin und der Berliner Philharmoniker.

Von 1970 bis 1987 war Christoph Wyneken 1. Konzertmeister der NDR-Radio-Philharmonie in Hannover. Seine Laufbahn umfasste zahlreiche Aufnahmen für den Rundfunk, Solo-Konzerte und Konzertreisen im In- und Ausland. Mit dem Berliner Streichtrio, dem Waldstein Klaviertrio und den Orfeo-Kammer-Solisten reiste er durch Europa.

Als Dirigent ist Christoph Wyneken in ganz Europa, in verschiedenen Ländern Nord- und Südamerikas, in Japan, Korea, den GUS-Staaten und Nordafrika aufgetreten.

Seine Zusammenarbeit mit der NDR-Radio-Philharmonie, den Stuttgarter Philharmonikern, dem Berner-Symphonie-Orchester (BSO), dem Stuttgarter Kammerorchester, dem Pforzheimer Kammerorchester, der Badischen Kammerphilharmonie, dem Orchester in Halle, Kattowitz, Breslau und vielen anderen Orchestern sind auf zahlreichen Aufnahmen dokumentiert.

Internationale Solisten wie Tabea Zimmermann, Aaron Rosand, Claudio Bohorquez, Emanuel Schmidt und Reinhold Friedrich waren musikalische Partner.

Dirigent: Sein musikalisches, fachliches und pädagogisches Wissen, verbunden mit der Erfahrung als Solist, Kammermusiker, 1. Konzertmeister und Dirigent haben Christoph Wyneken zu einem gefragten Orchesterleiter für professionelle Orchester sowie für erstklassige Studenten- und Jugendorchester gemacht.

*Landesjugendorchester Baden-Württemberg*

Wegen seines unermüdlichen Engagements für die Ausbildung und Förderung hochbegabter, junger Musiker und sein Engagement als künstlerischer Leiter des Landesjugendorchesters Baden-Württemberg, dem er 41 Jahre verbunden war, wurde er 2003 von Bundespräsident Johannes Rau mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Als Gastprofessor leitete Wyneken verschiedene Orchester-Projekte: TOHO Symphonieorchester Japan / Musachino Konservatorium Tokio / SAYOWE Orchester Mahidol Universität Bangkok / USC (Universität von Los Angeles).

*Kammermusik:* Zwischen 1989 und 2007 unterrichtete Christoph Wyneken Kammermusik an der Hochschule für Musik in Freiburg.

Die Kammermusikurse in Tettngang zusammen mit den Kollegen Prof. Sebastian Hamann, Prof. H.C. Schweiker, Prof. Rudolf Rampf und Alexandra Müller (Haltung und Bewegung am Instrument) hatten eine ganzheitliche Wirkung und Ausstrahlung auf die Ausbildung der Streicher. Für Kammermusik- und Meisterkurse ist Christoph Wyneken jährlicher Gast beim SONORO Chiemgau Festival / Festival in Cetate (Donau) und in Bukarest.

*Idyllwild Festival*

Seit 2004 ist Wyneken Dozent und Leiter der Streicherabteilung beim Idyllwild-Summer-Festival in Los Angeles.

Christoph Wyneken wurde mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande, dem Europäischen Musikpreis, der Stamitz Medaille und dem Bruno-Frey-Preis der Akademie Ochsenhausen ausgezeichnet.



Foto: Andrey Khvostenko

## MARGARITA VOLKOVA-MENDZELEVSKAYA

*(Artistic director)*

Margarita Volkova-Mendzelevskaya wurde in einer Musikerfamilie geboren. Ihr Studium als Konzertpianistin, Klavier-Pädagogin, Solistin des Kammer-Ensembles und Korrepetitorin hat sie in Russland abgeschlossen.

Nach einer Karriere als Konzertpianistin in Russland, Weißrussland, Litauen, Deutschland, in der Schweiz, in Frankreich und in den USA siedelte sie 1997 von Moskau nach Stuttgart über, wo sie die Klavierschule Volkova eröffnete und 2007 den Internationalen Karl-Adler-Jugend-Musikwettbewerb ins Leben rief.

2012 gründete sie das Kammerorchester Nigun, um jungen Musikern die Chance zu geben, sich als Solisten in Konzerten vorzustellen.

Margarita Volkova-Mendzelevskaya ist die Erste Vorsitzende der Internationalen Musikakademie Nigun e.V., artistic director des Kammerorchesters Nigun und Künstlerische Leiterin des Internationalen Karl-Adler-Jugend-Musikwettbewerbs.

# INTERNATIONALE MUSIKAKADEMIE NIGUN E.V.



Die Internationale Musikakademie Nigun e.V. wurde 2014 in Stuttgart gegründet und bietet jungen, aufstrebenden Musikern ein Forum, sich musikalisch vorzustellen und sich mit einem Orchester auf der Bühne zu bewähren.

Insbesondere junge Talente können sich als Solisten präsentieren und werden dabei von dem Kammerorchester Nigun begleitet.

Das professionelle Orchester besteht aus mehr als 30 hervorragenden Musikern vorwiegend aus Stuttgart und der Region.



## INFOS UND KONTAKT

*Web-Seite:* [www.nigun.de](http://www.nigun.de)

*E-Mail:* [nigun.info@gmail.com](mailto:nigun.info@gmail.com)

*Telefon:* 0049 (0) 711 60 15 79 0

## IMPRESSUM:

Internationale Musikakademie Nigun e.V.  
Heusteigstr. 105  
70180 Stuttgart

## SPENDENKONTO:

IBAN: DE17 600501010001222629  
LBBW Stuttgart  
BIC: SOLADEST 600

## TEXT VORBEREITUNG:

Margarita Volkova-Mendzelevskaya

## GRAFIK DESIGN & FOTOGRAFIE:

Andrey Khvostenko





*Christoph Wyneken, Helene Schneiderman und Preisträger des 11. Internationalen Karl-Adler-Jugend-Musikwettbewerbs.*

# HERZLICHEN DANK AN UNSERE SPONSOREN!



ZENTRALRAT DER JUDEN  
IN DEUTSCHLAND



Stuttgarter  
Lehrhaus

STIFTUNG FÜR INTERRELIGIÖSEN DIALOG



KLAVIERSCHULE VOLKOVA



## R A S

Finanzdienstleistungs - GmbH

Stuttgart • Frankfurt • München • Mannheim • Pforzheim • Karlsruhe • Ulm

HERR WOLFGANG BOOS

FRAU PROF. SONTRAUD SPEIDEL

FRAU DR. LILIA KOTLIAR

HERR DR. ZOLTAN VAMOSI

FRAU OLGA STEMMER